

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat am 21. Dezember 2022 folgendes Gesetz beschlossen:

G e s e t z
zur Änderung des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens zur
Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise
(NRW-Rettungsschirmgesetz)

Gesetz
zur Änderung des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens zur
Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise
(NRW-Rettungsschirmgesetz)

Artikel 1
Änderung des NRW-Rettungsschirmgesetzes

§ 8 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise (NRW-Rettungsschirmgesetz) vom 24. März 2020 (GV. NRW. S. 185 ff.) wird wie folgt geändert:

1. Es wird folgender Satz 2 eingefügt:

„Der am 31. Dezember 2022 vorhandene Bestand wird für Zins und Tilgung der für Zwecke des § 2 Absatz 1 aufgenommenen Kredite verwendet.“

2. Der bisherige Satz 2 wird zu Satz 3.

Artikel 2
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 21. Dezember 2022

André Kuper
Präsident